

Wohnkultur wie sie war, wie sie ist, und wie sie sein soll! **(1928)**

Kurzbeschreibung

Der Film *Wohnkultur, wie sie war, wie sie ist und wie sie sein soll!* aus dem Jahr 1928 stellte das Leben in der Großstadt explizit als kalt, maschinenhaft und nervenaufreibend dar, in dem sich die Bewohner nach einem Zuhause sehnen, das Komfort und Erholung bietet. Der vom Kölner Mieterschutzverein produzierte Film basiert auf einem Drehbuch seines damaligen tatkräftigen Vorsitzenden Fritz Stübiger. Die Szenen und Zwischentitel verdeutlichen den schlechten Zustand und die Unzulänglichkeit des Wohnungsbestands in Köln. Der Film wirbt für die Vorteile einer Mitgliedschaft im Mieterschutzverein, der verspricht, Abhilfe zu schaffen, indem er eigene genossenschaftliche Wohnprojekte mit Grünflächen und moderner Ausstattung direkt finanziert.

Deutschland litt seit dem späten 19. Jahrhundert unter einer Wohnungsknappheit. Der akute Mangel an Kapital, Arbeitskräften und Material während des Ersten Weltkriegs hatte das Problem nur noch verschärft. Artikel 155 der Weimarer Verfassung versprach jedoch „ein gesundes Heim für jeden Deutschen“, und insbesondere die SPD machte das Thema Wohnungsnot zu einer ihrer zentralen Prioritäten. Obwohl staatliche Stellen nach dem Krieg mehr als drei Viertel aller Wohnungsbauprojekte finanzierten, konnten ihre Bemühungen nie mit der enormen Nachfrage Schritt halten. Gemeinnützige Baugenossenschaften, wie sie der Kölner Mieterschutzverein unterstützte, trugen dazu bei, diese Lücke zu schließen, indem sie mit Hilfe der Beiträge ihrer Mitglieder bezahlbaren Wohnraum schufen. Ende der 1920er Jahre gab es in ganz Deutschland etwa 4.000 solcher Wohnungsbaugenossenschaften, die sich zum Ziel gesetzt hatten, der urbanisierten Bevölkerung hygienische Lebensbedingungen zu bieten.

Quelle

Quelle: *Wohnkultur, wie sie war, wie sie ist, und wie sie sein soll!*, Regie: Fritz Stübiger, 1928.

Mit freundlicher Genehmigung von Köln im Film

<https://www.koeln-im-film.de/datenbank/filme-a-z/detail/5009>

Empfohlene Zitation: *Wohnkultur wie sie war, wie sie ist, und wie sie sein soll!* (1928), veröffentlicht in: German History in Documents and Images, <<https://germanhistorydocs.org/de/die-weimarer-republik-1918-1933/ghdi:video-5238>> [16.03.2026].